



Unternehmenskommunikation

Leopoldstraße 15
80802 München
U3/U6 Giselastraße

Telefon +49 89 38196-148
presse@stwm.de

Datum 15.10.2024
spl

Studierendenwerk eröffnet inklusive Wohnanlage

Das innovative Gebäude für rund 14 Millionen Euro wurde mit Zuschüssen des Bayerischen Bauministeriums errichtet.

Das Studierendenwerk München Oberbayern eröffnete heute in der Kaulbachstraße 49 in Schwabing eine Wohnanlage mit einem besonderen Inklusionskonzept. Das historische Gebäude wurde in den letzten Jahren kernsaniert, umgebaut und um einen Anbau erweitert. Nach den Plänen des Architekturbüros Hetterich Architekten und Kaiser + Juritz + Partner Landschaftsarchitekten entstand eine moderne Wohnanlage, die an den Bedarfen von Studierenden sowohl mit als auch ohne Behinderung ausgerichtet ist. Die 77 Studierenden sind bereits am 01. Oktober 2024 in die neuen Zimmer in gefragter Lage neben dem Englischen Garten eingezogen.

Das Studierendenwerk München Oberbayern hat in das Projekt insgesamt rund 14 Mio. Euro investiert. Darin enthalten ist die Förderung von rund 3,2 Mio. Euro des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr.

Claudia Meijering, Geschäftsführerin des Studierendenwerks München Oberbayern, betont anlässlich der Eröffnung: *„Die Wohnanlage Kaulbachstraße ist ein Ort der gelebten Inklusion. Ich freue mich, dass wir hier das selbstverständliche Miteinander von Studierenden mit und ohne Beeinträchtigung besonders fördern.“*

Bayerns Wissenschaftsminister Markus Blume führte aus: *„Mittendrin im Studentenleben und mittendrin im Herz von München: Das ehemalige ‚Studentinnenwohnheim‘ in der Kaulbachstraße ist renoviert und wird zu einer inklusiven Wohnanlage - und das noch dazu in dieser begehrten Lage! Es passt wunderbar zum Beginn des Wintersemesters, dass Studentinnen und Studenten jetzt hier einziehen können. Diese 77 Wohnheimplätze sind ein kleiner Schritt, aber ein wichtiger, dem noch viele weitere folgen werden. Erst heute haben wir ein 50 Millionen Euro-Sonderprogramm für studentisches Wohnen auf den Weg gebracht, davon 22 Millionen für München. Wir haben noch viel vor in München und in Bayern! Aber es geht nicht alleine: Gerade hier in München lade ich alle dazu ein mitzuhelfen, mehr Wohnraum für Studierende zu schaffen!“*



Studierendenwerk
München Oberbayern

Unternehmenskommunikation

Für **Bayerns Bauminister Christian Bernreiter** ist die neue Wohnanlage eine große Bereicherung: *„Das inklusive Wohnheim in unmittelbarer Nähe zur LMU bietet für Studentinnen und Studenten mit Beeinträchtigung ideale Wohnbedingungen. Ich freue mich, dass der Freistaat mit seiner Förderung zur Realisierung dieses wichtigen Projektes beitragen konnte.“*

Münchens Bürgermeisterin Verena Dietl erklärt: *„Das Marie-Antonie-Haus ist in seiner Geschichte ein bedeutendes Beispiel des Münchner Zusammenhalts. Ein Symbol der Freundschaft, Kooperation und heute gelebter Inklusion, das zeigt, dass Menschen ungeachtet ihrer Herkunft und Behinderung gemeinsam am weitesten kommen.“*

Das Studierendenwerk bietet in seinen Wohnanlagen bereits seit langem rollstuhlgeeignete Wohnplätze, teilweise auch mit Betreuungszimmer. Das Marie-Antonie-Wohnheim in der Kaulbachstraße 49 ist nun nicht nur für Personen mit Rollstuhl barrierefrei, sondern auch für Personen mit anderen Einschränkungen. Die Wohnanlage funktioniert nach dem „Zwei-Sinne-System“: Informationen sind stets über mindestens zwei Sinne zugänglich. Das Klingelsignal ist beispielsweise nicht nur akustisch wahrnehmbar, sondern auch visuell über Blitzleuchten, was für Personen mit eingeschränktem Hörsinn wichtig ist. Ein weiteres Beispiel unter vielen ist die Stockwerksbezeichnung, die sowohl über Braille-Schrift als auch visuell erfassbar ist.

Ursprünglich finanzierte und baute der Bankier und Mäzen James Loeb 1929 in der Kaulbachstraße an dieser Stelle mit dem Marie-Antonie-Heim das erste Wohnheim für Studentinnen in München. Fast ein Jahrhundert später wird das Gebäude immer noch im vom Spender gewünschten sozialen Sinne genutzt. Alle, die sich heute für eine Überlassung oder Spende entscheiden, können dadurch das Studierendenwerk München Oberbayern und seinen sozialen Auftrag nachhaltig unterstützen und dazu beitragen, dass Studierende auch in Zukunft bezahlbaren Wohnraum nutzen können.

Bei Bedarf stellen wir Ihnen gerne passendes Bildmaterial für die Berichterstattung zur Verfügung.

Ansprechpartner/-innen für Medienanfragen:

Unternehmenskommunikation
Pressesprecher Ingo Wachendorfer
Tel.: +49 89 38196 202
Stellv. Pressesprecherin Sophie Plessing
Tel.: +49 89 38196 191
E-Mail: presse@stwm.de

[#stuwerkmu](https://twitter.com/stuwerkmu)